Stadt Köln

Der Oberbürgermeister

Dezernat, Dienststelle
IV/40/402/4

Vorlage-Nr.:
0973/2008

Unterlage zur Sitzung im
öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Ausschuss Schule und Weiterbildung	07.04.2008	

Anlass:

☐ Mitteilung der Verwaltung

☒ Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

☐ Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

☐ Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Sanierung der Realschule Niehler Kirchweg in Köln Nippes

7.3 Mündliche Anfrage von Herrn Dr. Gutzeit

Sanierung der Realschule Niehler Kirchweg in Köln Nippes

Anfrage der CDU-Fraktion

Die Realschule Niehler Kirchweg wurde von der Fachverwaltung als besonders sanierungsbedürftig eingestuft.

Wir bitten die Verwaltung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Hat sich die Einstufung dieser Schule in der Prioritätenliste geändert?

2. Wann ist mit dem Beginn der Sanierungsarbeiten zu rechnen?

Antwort der Verwaltung:

1. An der Einstufung der Sanierungsbedürftigkeit dieser Schule in der Prioritätenliste hat sich nichts geändert. Umfangreiche Sanierungsarbeiten sind vorgesehen.

2. Neben der Sanierung des Altgebäudes besteht weiterer Raumbedarf, der durch einen An- bzw. Erweiterungsbau gedeckt werden muss. Gleichzeitig besteht beim Barbara-von-Sell-Berufskolleg, welches sich auf dem direkt neben der Realschule liegenden Grundstück be-

findet, ein erheblicher zusätzlicher Raumbedarf, da die Nebenstelle des Berufskollegs in der Bernhard-Letterhaus-Str. geräumt werden muss. Die Gebäudewirtschaft der Stadt Köln ist mit einer Machbarkeitsstudie beauftragt, in der unter anderem geklärt werden soll, ob eine Sanierung des Altgebäudes der Realschule parallel zur Errichtung des An- bzw. Erweiterungsbaus möglich ist oder ob zunächst der Neubau erstellt werden muss, um die Auslagerung der von der Sanierung betroffenen Räume möglich zu machen. Auch soll die Machbarkeitsstudie klären, ob Realschule und Berufskolleg einen gemeinsamen Erweiterungsbau erhalten oder ob zwei getrennte Baukörper entstehen. Mit dem Ergebnis der Machbarkeitsstudie wird im April 2008 gerechnet. Erst dann kann abgesehen werden, wann – abhängig vom Ergebnis und der gesicherten Finanzierung - mit dem Beginn der Sanierungsarbeiten gerechnet werden kann.